

	<p>Objekt: Valerianus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 04199</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Valerianus mit Strahlenkrone in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Victoria steht nach l. auf einem Globus. In der r. Hand hält sie einen Kranz, in der l. Hand einen Palmwedel.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.13 g; Durchmesser: 21 mm;
Stempelstellung: 10 h

Ereignisse

Hergestellt

wann 257-260 n. Chr.

wer

wo Antiochia am Orontes

Beauftragt

wann

wer Valerian (200-260)

wo

Beauftragt

wann

wer Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)

wo

Besessen	wann	1908-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Valerian (200-260)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Vorderer Orient

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar (ANT)
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- A. Alföldi, Die Hauptereignisse der Jahre 253-261 n. Chr. im Orient im Spiegel der Münzprägung, in A. Alföldi, Studien zur Geschichte der Weltkrise des 3. Jahrhunderts nach Christus (1967) 127 Taf. 22,13 (Antiochia am Orontes, 2. Emission, 256-260 n. Chr.)..
- MIR 36 Nr. 1602 a (Antiochia am Orontes, 5. Emission, 257-260 n. Chr.).
- RIC V-1 Nr. 288 (Antiochia am Orontes, 257-259 n. Chr.).